Inhalt: Seite 1: Aufruf zum Partizipativen Landschaftstrialog Psychiatrie und psychosoziale Versorgung, Seite 2 unten: Erklärung über den Erhalt von Informationen über das Projekt, Seite 3: Programm und Informationen zur Auftaktveranstaltung des Partizipativen Landschaftstrialogs Psychiatrie und Psychosoziale Versorgung, ab Seite 4: Anmeldebogen zur Auftaktveranstaltung

Seite 1

Aufruf zum Partizipativen Landschaftstrialog Psychiatrie und psychosoziale Versorgung

Der Kellerkinder e.V. veranstaltet einen gleichberechtigten Trialog zur psychiatrischen und psychosozialen Versorgungslandschaft mit Beteiligten aller Interessengruppen. Dieser Trialog wird partizipativ sein! Leitthema ist die konsequente Umsetzung der Menschenrechte für alle.

Wer ist eingeladen? Menschen mit psychischen Krisenerfahrungen, auch mit Fluchterfahrungen, Peers, Angehörige, Behandler\*Innen, Assistent\*Innen, Vertreter\*Innen mitwirkender Disziplinen, von Leistungsträgern und Leistungserbringern, Lehrende, Auszubildende und Forschende, Politiker\*Innen, Jurist\*Innen, u.a.m. Eingeladen sind Personen aus dem gesamten Bundesgebiet.

Wann sind die Veranstaltungen? Die Auftaktveranstaltung findet am 18. Mai 2020 im „Tuechtig“ Berlin statt. Die Abschlussveranstaltung im September 2021. Dazwischen wird es je Thema drei Arbeitsgruppen und insgesamt drei Symposien geben.

Was ist das Ziel? Der partizipative Landschaftstrialog wird Handlungsempfehlungen zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention erarbeiten. Diese richten sich an alle im psychosozialen Unterstützungssystem beteiligten Personen sowie an politische Entscheidungsträger\*Innen.

Das Projekt wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales aus dem Partizipationsfond für zwei Jahre gefördert.

Wie wird die Teilnahme gestaltet? Alle Veranstaltungen werden wir partizipativ umsetzen. Das bedeutet für uns, dass alle Teilnehmenden die Inhalte gleichberechtigt mitbestimmen und mitgestalten.

Wo finden die Veranstaltungen statt? Für die Veranstaltungen werden Räumlichkeiten in Berlin gemietet und bekannt gegeben. Bei Bedarf ist Teilnahme über Livestream möglich. Wodurch zeichnet sich der Partizipative Landschaftstrialog aus?

a) Themen: Inhalte sind alle Bereiche der Psychiatrie und des psychosozialen Versorgungssystems. Diese berücksichtigen alle betreffenden Gesetzbücher, z.B. SGB V und IX, StGB, BGB, Sondergesetze sowie deren Ausführungsbestimmungen.

b) Menschenrechte: Eine Ausrichtung auf die Forderungen der UN-Behindertenrechtskonvention: Selbstbestimmung, Partizipation, Bewusstseinsbildung, Nichtdiskriminierung

c) Partizipation: Das Projekt kann nur in partizipativer Zusammenarbeit aller Akteur\*Innen gelingen. Die Mitwirkung verschiedener Perspektiven und Erfahrungswerte trägt zu einem vielfältigen Bild der Möglichkeiten bei.

Seite 2

d) Empowerment: Teilnehmende aus allen Interessengruppen können sich gegenseitig empowern und voneinander lernen.

e) Barrierefreiheit und angemessene Vorkehrungen: Die Veranstaltungen werden barrierefrei für Menschen mit körperlichen, seelischen oder Sinnesbeeinträchtigungen sowie für Menschen mit Lernschwierigkeiten angeboten. Die Individuellen Bedarfe können vorab geklärt werden.

f) Vielstimmigkeit: Diversität ist uns wichtig. Auch sich widersprechende Betrachtungsweisen werden berücksichtigt und Ergebnisse in ihrer Vielfalt veröffentlicht.

Arbeitsgruppen mit folgenden Themenvorschlägen sind angedacht:

1. Selbstbestimmung und Partizipation 2. Stationäre Versorgung 3. Zwangsmaßnahmen und rechtliche Betreuungen 4. Psychopharmaka 5. Ambulante Leistungen 6. Arbeit und Beschäftigung 7. (Psycho-)Therapie, Selbsthilfe, Selbstvertretung

Projektbeginn: Januar 2020. Auf der Auftaktveranstaltung am 18. Mai 2020 werden die Themen in einem partizipativen Prozess näher bestimmt. Interesse an der Teilnahme an einer Arbeitsgruppe kann ab Januar 2020 bekundet werden. Zwischenergebnisse aus den Arbeitsgruppen werden in den Symposien zur Diskussion gestellt. Es ist geplant, dass die Arbeitsgruppen und Symposien dreimal hintereinander stattfinden. Auf der Abschlussveranstaltung wird eine Übersicht der Ergebnisse vorgestellt und aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Projektende: Dezember 2021

Der gesamte partizipative Prozess wird filmisch dokumentiert.

Wir freuen uns über Euer/ Ihr Interesse!

Das Projekt-Team Partizipativer Landschaftstrialog Psychiatrie und psychosoziale Versorgung Kellerkinder e.V., Ebertystr. 8, 10249 Berlin

Dieser Aufruf steht auf seeletrifftwelt.de zum Download zur Verfügung.

Gefördert durch: Bundesministerium für Arbeit und Soziales aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags

Erklärung

Ich bin an dem Projekt interessiert und möchte gerne weitere Informationen erhalten: Ich bin mit der Datenverarbeitung der angegebenen Daten einverstanden und möchte zukünftig Informationen per E-Mail zum Projekt erhalten. Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen.

Folgende Angaben benötigen wir für Ihre Erklärung:

Name, Vorname:

Mitglied in Organisation/ Funktion:

E-Mail:

Datum:

Ort:

Rückmeldung an landschaftstrialog@seeletrifftwelt.de oder Fax 030/64836716

Seite 3

Auftaktveranstaltung zum Partizipativen Landschaftstrialog Psychiatrie und Psychosoziale Versorgung

Datum: Montag 18. Mai 2020 Uhrzeit: 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr Ort: TUECHTIG [www.tuechtig-berlin.de](http://www.tuechtig-berlin.de) Oudenarder Straße 16, Haus D06, 1. OG 13347 Berlin-Wedding, Nächste Straßenbahnhaltestelle „Osram-Höfe“ 170 Meter entfernt.

Barrierefreier Zugang und WC vorhanden

Programm

09:30 Anmeldung und Stehkaffee

10:30 Begrüßung und Einführung in die Arbeitsweise: Projektverantwortliche: Eileen Friesecke, Ute Krämer, Julia Lippert

11:00 Grußworte: Maria Klein-Schmeink (MdB, Gesundheitspolitische Sprecherin Bündnis 90 die Grünen) Ralf Schmachtenberg, angefragt (BMAS)

11:20 Menschenrechte und partizipative Beteiligung: Ottmar Miles-Paul (ISL e.V., Netzwerk Artikel 3) mit Diskussion

12:00 Mittagspause

13:00 Menschenrechte im Trialog: Gudrun Weißenborn (Projektleitung, ApK e.V. Berlin), G. Valeria Fehler (examinierte Krankenschwester), Uwe Wegener (bipolaris e.V.) mit Diskussion, anschließend: Präsentation eingereichter Themen für die AGs

14:30 Kaffeepause

15:00 Menschenrechte und Versorgung: Silvia Meck (EX-IN Genesungsbegleiterin), Tina Lindemann (Geschäftsführung FID gGmbH), Martin Zinkler, angefragt (Arzt, Klinikum Heidenheim) Jann Schlimme (niedergelassener Arzt) mit Diskussion, anschließend: Präsentation eingereichter Themen für die AGs

16:30 Kaffeepause

17:00 Film über Klinikum Heidenheim (Produktion: Kellerkinder e.V.)

18:00 Ende der Veranstaltung

Abkürzungen:

AGs: Arbeitsgruppen

BMAS: Bundesministerium für Arbeit und Soziales

FID: Freundeskreis Integrative Dienste gGmbH

gGmbH: Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung

ISL: Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben e.V.

MdB: Mitglied des Bundestages

Seite 4

Anmeldebogen für die Auftaktveranstaltung des Partizipativen Landschaftstrialogs - Psychiatrie und psychosoziale Versorgung

Wir bitten um die Rücksendung des Anmeldebogens bis zum 04. Mai 2020 per E-Mail: [landschaftstrialog@seeletrifftwelt.de](mailto:landschaftstrialog@seeletrifftwelt.de) oder per Fax:030/64836716 oder per Post: Kellerkinder e.V., Ebertystr. 8, 10249 Berlin

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Auftaktveranstaltung des Partizipativen Landschaftstrialogs - Psychiatrie und psychosoziale Versorgung an. Ich bin mit der Datenverarbeitung der unten angegebenen Daten einverstanden und möchte zukünftig Informationen per E-Mail zum Projekt erhalten. Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen.

Name:

E-Mail:

Vorname:

Mitglied in Organisation:

Ort:

Bundesland:

Ich bin (Mehrfachnennungen möglich):

Mensch mit Behinderung

Mensch mit Krisenerfahrung

Mensch mit Fluchterfahrung

Mensch mit Lernschwierigkeit

Peer

Angehörige\*r

Behandler\*In

Vertreter\*In von Leistungsträgern

Vertreter\*In von Leistungserbringenden

Lehrende

Auszubildende

Forschende

Politiker\*In

Jurist\*In

nicht aufgeführt, und zwar:

Keine Angabe

Welchen Unterstützungsbedarf haben Sie?

Ich benötige einen Rückzugsraum

Ich benötige eine für mich zuständige Ansprechperson

Ich benötige Gebärdensprachdolmetschung

Ich benötige Schriftmittlung

Ich benötige eine Übersetzung in Leichte Sprache

Ich bin Rollstuhlfahrende\*r

Ich bringe eine Begleitung oder persönliche Assistenz mit

Ich bringe einen Begleithund mit

Ich bringe folgende Hilfsmittel selbst mit:

Seite 5

Ich habe eine andere Behinderung/Einschränkung für die ich folgende Hilfsmittel benötige:

Weitere Hinweise/Anmerkungen:

Vielen Dank für Ihre Anmeldung!

Nach Erhalt des Anmeldebogens erhalten Sie von uns eine Bestätigung Ihrer Teilnahme. Falls die maximale Teilnehmendenzahl zu dem Zeitpunkt schon erreicht sein sollte, informieren wir Sie darüber und können Sie nach Wunsch auf die Warteliste setzen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Sollte es Ihnen aus finanziellen Gründen nicht möglich sein, die Reise- und/oder Übernachtungskosten selbstzutragen, kontaktieren Sie uns bitte. Da unser Projekt auf Eigenmittel angewiesen ist, würden wir uns freuen, wenn Teilnehmenden, denen es finanziell möglich ist, einen Teilnahmebeitrag von 50,00 oder 100,00 Euro zu zahlen. Sie unterstützen mit diesem Beitrag auch Teilnehmende, denen die Teilnahme sonst nicht möglich wäre.

Das Team vom Partizipativen Landschaftstrialog